

über das verflossene Halbjahr erstattete der Obermeister. Als neue Mitglieder wurden die Kollegen Frischen (Osnabrück) und Wolf (Osede) begrüßt. Zwei zur Gehilfenprüfung gemeldete Lehrlinge haben ihre Prüfung mit Gut, Kollege Gerhard Aldemester hat seine Meisterprüfung mit demselben Prädikat bestanden. Der Obermeister berichtete in sehr ausführlicher Weise über die Reichstagung in München, an der er selbst als Delegierter teilgenommen hat. Nun ergriff Direktor Peters als Vertreter der Vertragsgesellschaft des Zentralverbandes das Wort zu einem Vortrag über Lebens-, Sterbe- und Einbruchsversicherung. Mit beredten Worten verstand er es, den Kollegen die Vorzüge einer Versicherung sowie das Entgegenkommen der Gesellschaft vor Augen zu führen. Er bat, nur einen Vertreter zu empfangen, der mit dem Ausweis des Zentralverbandes versehen ist. Eine lebhafte Aussprache entspann sich betreffs Beschlußfassung einer Umlage für die Gemeinschaftsreklame. Besonders die Kollegen vom Lande waren stark dagegen. Da eine Staffelung schlecht durchzuführen war, wurde beschlossen und durch Stimmenmehrheit angenommen, jedes Mitglied mit 4 Mk. zu belasten, Heimarbeiter ausgeschlossen, und den Rest eventuell aus der Innungskasse zu bewilligen.

Die Anmeldung zur Gehilfen- und Meisterprüfung muß bis zum 1. Oktober erfolgen. Gegen den Hausierhandel auf dem Lande wurde von seiten der Innung eine Prämie von 5 Mk. bewilligt.

Für die vom Hochwasser Geschädigten in Glashütte ist der Betrag von 50 Mk. bewilligt; ein Teil des Geldes wurde durch freiwillige Sammlung gedeckt. (VII/372)

E. Keller, Obermeister. H. Krikus, Schriftführer.

**Recklinghausen.** (Uhrmacherinnung.) Der Innungs-Ausschuß Recklinghausen hat in letzter Zeit verschiedene Neueinrichtungen geschaffen, und zwar:

1. Eine Treuhandstelle ab 1. September. Sie hat den Zweck, unseren Mitgliedern auf Wunsch eine ordnungsmäßige Buchführung einzurichten und sie in gewünschten Zeiträumen laufend fortzuführen, die Jahresabschlüsse zu machen, Bilanzen aufzustellen und die gesamten Steuerangelegenheiten mit dem Finanzamt zu erledigen. Für die Benutzung erheben wir eine Gebühr von 2,50 Mk. für die Arbeitsstunde. Zwecks Erteilung weiterer Auskunft wolle man sich an unsere Geschäftsstelle wenden.

2. Versicherungswesen. Um auch unseren Mitgliedern in sämtlichen Versicherungsarten mit Rat und Tat zur Seite zu stehen, haben wir mit zwei sehr guten Versicherungsgesellschaften Empfehlungsverträge abgeschlossen und die örtliche Verwaltung übernommen<sup>1)</sup>.

3. Einziehungsamt. Auch unser Einziehungsamt haben wir wieder in vollem Umfang aufleben lassen, und steht diese Einrichtung unseren Mitgliedern zur Verfügung bei Einziehung von sonst schwer hereinzubekommenden Forderungen. Wir erheben hierfür nur eine geringe Gebühr, und hat sich diese Einrichtung schon jetzt gut bewährt. (VII/392)

<sup>1)</sup> Es liegt durchaus im Interesse unserer Mitglieder, wenn sie sich an den durch den Zentralverband geschaffenen Einrichtungen beteiligen und wenn jede Zersplitterung vermieden wird. Nur dadurch ist es möglich, unseren Mitgliedern die großen Vorteile auf die Dauer zu verschaffen, die sie heute genießen. Die Schriftleitung.

### Gehilfenvereine

**Breslau.** (Uhrmacherverein „Gut Zeit“.) In Breslau wurde von 28 Kollegen unter dem I. Vorsitzenden M. Brockel, Teichstr. 12, der Uhrmacherverein „Gut Zeit“, Breslau, gegründet. Zweck des Vereins ist gegenseitiges Unterstützen in fachlichen Angelegenheiten und Pflege der Kollegialität. Die Versammlungen finden jeden ersten Montag nach dem 15. eines Monats um 20 Uhr im Lokal Gerschwiß, Keßberg 21, statt. Kollegen, die Interesse haben, diesem Verein beizutreten, werden gebeten, sich zur nächsten Versammlung am 17. Oktober einzufinden. (VII/403) I. A.: Ullrich, Schriftführer.

### Büchertisch

**Wallfisch-Roulin, Paul.** Menschenbehandlung. 100 Richtlinien der Kunst, sich zu den Mitmenschen richtig einzustellen. 447 Seiten. Ganzleinen 7,80 Mk. Verlag für Wirtschaft und Verkehr, Stuttgart, Pfisterstraße 7.

In dem Buche „Menschenbehandlung“ behandelt Wallfisch-Roulin ein Gebiet, das bisher in der Literatur noch nie in der-

Herausgegeben vom Zentralverband der Deutschen Uhrmacher E. V., Halle a. S. — Verantwortlich für die Schriftleitung: W. König, Halle a. S. — Verantwortlich für die Anzeigen: A. Scholze, Halle a. S. — Druck von Wilhelm Knapp, Halle a. S. — Alle Zuschriften in geschäftl. Angelegenheiten (Insert- und Abonnementsbestellungen, Geldsendungen usw.) sind an die Geschäftsstelle in Halle a. S. 1, Mühlweg 19, zu richten, Zuschriften an die Schriftleitung nach Halle a. S. 2, Königstraße 64.

artig erschöpfender Form dargestellt wurde. Sicher ist es für jeden von hohem Reiz, die Technik seiner Menschenbehandlung, die ja etwas rein Praktisches ist, auch einmal in der Theorie niedergelegt zu sehen und dabei noch manche wertvolle Erfahrung anderer Praktiker kennenzulernen. Dazu ist der an sich etwas spröde Stoff in derartig klarer Sprache und so übersichtlicher Gliederung gemeistert, daß die Lektüre allen empfohlen werden kann, die, sei es im Privatleben, sei es im Geschäftsleben, viel mit Menschen umzugehen haben und sich gegenüber anderen durchsetzen müssen. Denn letzten Endes ist die Kunst richtiger Menschenbehandlung stets das Sprungbrett zum Erfolg. (VIII/22)

## Patentschau

### Patentanmeldungen

Kl. 83c, 2. P. 53301. Firma C. Plath, Hamburg, Stubbenhuk 25, Zapfenrollierstuhl. 28. 7. 26.

### Gebrauchsmustereintragungen

Kl. 83b. 1003084. Siemens & Halske, A.-G., Berlin-Siemensstadt, Synchronisierungsschalter für elektrische Uhrenanlagen. 20. 2. 26. S. 60191.

Kl. 83c) 1003371. Frankfurter Uhrmacher-Werkzeug-Fabrik Lorch-Schmidt & Co., G. m. b. H., Frankfurt a. M.-West, Königstraße 40-Spindelfesthalter. 29. 7. 27. F. 55333. (IX/21)

Kl. 83a. 1003858. Paul May, Berlin-Nicolassee, Cimbernstr. 28 Taschenuhr (Chronograph). 4. 8. 27. M. 95275.

Kl. 83a. 1004001. „Urgos“ Uhren- und Gongfabrik G. m. b. H., Schwenningen a. N. Vorrichtung an Uhren zur Feineinstellung der Hämmer in bezug auf die Gongstäbe. 1. 6. 27. U. 8511.

Kl. 83a. 1004473. Rudolf Scheuren, Bremen, Langenstr. 14. Einstellbares 12- bzw. 24-Stunden-Zifferblatt. 21. 7. 27. Sch. 93276.

Kl. 83a. 1004619. Wilhelm Eichel, Seligenthal i. Th. Zifferblatt für Uhren. 11. 8. 27. E. 37661. (IX/23)

## Frage- und Antwortkasten

### Fragen

4712. Welcher Kollege führt das Reparaturzeichen HB? Es handelt sich um eine Untersuchungssache. Nachrichten an die Geschäftsstelle des Zentralverbandes der Deutschen Uhrmacher, Halle (Saale), Königstraße 84. (X/43)

4713. Wer ist der Lieferant der Chronographen der Marke Justus? (X/44) F. H. & Co. in F.

## Edelmetallmarkt

**Der Inlands-Konventionskurs** des Verbandes der Silberwarenfabrikanten Deutschlands E. V. für 800-Silber beträgt vom 26. September bis 2. Oktober 78 Mk., für 835 82 Mk., für 925 90 Mk. per Kilo. (XI)

**Edelmetallpreise in Pforzheim.** Darmstädter und Nationalbank, Zweigniederlassung Pforzheim.

Datum	Barrengold p. g		Feinsilber p. kg		Platin p. g	
	Geld	Brief	Geld	Brief	Geld	Brief
22. 9. 27	2,800	2,814	76,30	77,50—79,00	8,25	8,60
24. 9. 27	2,800	2,814	76,60	77,80—79,30	8,25	8,60
26. 9. 27	2,800	2,814	76,80	78,10—79,60	8,25	8,60
27. 9. 27	2,800	2,814	76,50	77,70—79,20	8,25	8,60

**Die nächste Nummer erscheint am 6. Oktober**  
**Schlussstag** für Text . . . am 1. Oktober früh 8 Uhr  
für Anzeigen am 3. Oktober früh 8 Uhr  
für Arbeitsmarkt am 5. Oktober abends